



# DER HAMMER

Infoblatt für Prieschka

5. Jahrgang / Ausgabe 6 - 2020

## Neujahrsspaziergang

Auch 2021 möchte Sie der Ortsvorsteher Sandro Lindner zum Neujahrsspaziergang einladen. Treff ist wie immer 14 Uhr am Glockenturm. Sollte es Einschränkungen aufgrund der Corona Pandemie geben fällt der Neujahrsspaziergang aus. Aktuelle Informationen finden Sie am schwarzen Brett.

## Aufruf: Gestaltung Logo 700-Jahr-Feier Prieschka

Alle Bewohner\*innen von Prieschka sind zu einer Gestaltung eines Logos zur 700-Jahr-Feier 2025 von Prieschka aufgerufen. Diese Entwürfe bitte bis zum 30. Juni 2021 per Word-Datei unter [Ortsbeirat-Prieschka@web.de](mailto:Ortsbeirat-Prieschka@web.de) einreichen. Das originellste Logo wird vom Organisationsteam ausgewählt und zum Dorf- und Kinderfest 2021 prämiert. Das Logo soll für diverse Werbeprodukte und zur feierlichen Gestaltung genutzt werden.

### **schön für Prieschka:**

- 2020 gab es 2 mal Nachwuchs für Prieschka
- Sanierungsarbeiten im Wert von ca. 10.000 € am Festplatz
- nach einigen Jahren wurde wieder ein Maibaum in der Mitte des Dorfes durch die Feuerwehr Prieschka aufgestellt

### **nicht schön für Prieschka:**

- der Beregner der Grünanlage an der Kreuzung wurde gestohlen ☹
- alle Veranstaltungen in 2020 mussten leider ersatzlos ausfallen

*Liebe Einwohner\*innen und Freunde des Hammers,*

*ein Jahr besonderer Ereignisse ist schon fast wieder vorbei. Ein Jahr, in dem es viele unbequeme Veränderungen in unserem Leben gab. Trotz alledem wurde auch in diesem Jahr einiges in Prieschka investiert und mit viel Engagement der Einwohner\*innen geschaffen. Was im Jahr 2020 in Prieschka so geschah lesen Sie im Jahresrückblick ab Seite 2.*

*Nutzen Sie die Lock-Down-Zeit mit der Familie und nehmen Sie am Aufruf zur Gestaltung eines Logos für unsere kommende 700-Jahr-Feier teil. Wir freuen uns über Ihren Entwurf.*

*Ich wünsche Ihnen und Ihrer Familie für die festlichste Zeit des Jahres friedvolle und frohe Weihnachtsfeiertage. Für das bald beginnende Jahr 2021 Erfolg und vor allem eine große Portion Gesundheit.*

*Sandro Lindner*





# DER HAMMER

Infoblatt für Prieschka

5. Jahrgang / Ausgabe 6 - 2020

## Jahresrückblick 2020

### Januar



Foto: S. Lindner

**So** wurde das neue Jahr wieder in Prieschka begrüßt. Gleich am ersten Tag gegen 15 Uhr folgten ca. 20 Dorfbewohner den Aufruf des Ortsvorstehers Sandro Lindner und trafen sich zum Neujahrsspaziergang.

**Die** Professur für Landschaftsarchitektur der TU Dresden hat am 22. Januar die frisch fertiggestellte Konzeption „DER FRIEDHOF EIN GARTEN“ für die Entwicklung der Friedhöfe von Bad Liebenwerda im Rahmen einer

Stadtverordnetenversammlung vorgestellt und die Publikation offiziell an die Gemeinde übergeben. Das für Prieschka entwickelte Friedhofskonzept wurde bei einer öffentlichen Ortsbeiratssitzung am 27. Februar durch den Ortsbeirat den interessierten Einwohner\*innen vorgestellt. Das Konzept lag zur Aussicht aus. Alle Anregungen und Wünsche der anwesenden Einwohner\*innen wurden vom Ortsbeirat zur Kenntnis genommen. Der Ortsbeirat wird das weitere Vorgehen zum Friedhofskonzept abstimmen.

### März

**Ab** März fand der bundesweite Lockdown aufgrund des damals unbekanntes Corona Virus Covid19 statt. Das öffentliche Leben wurde komplett still gelegt. Veranstaltungen wurden verboten, Geschäfte, Gaststätte und in Prieschka der Jugendclub, die Feuerwehr, der Spielplatz und vieles mehr geschlossen. Der Kontakt sollte nur auf Personen aus dem eigenem Haushalt beschränkt werden. Versammlungen und Zusammenkünfte waren untersagt. Bis jetzt ist uns in Prieschka kein Fall von Covid19 bekannt. Das ist für uns alle sehr erfreulich.

### April

**Nachdem** der Storchenmann um 20 Uhr am 4.4. von seinem Winterquartier zurück nach Prieschka gefunden hat, begann er sogleich mit dem Frühjahrsputz im Horst. Über Ostern war er dann mal paar Tage auf einen Ausflug, kam am 15.4. wieder und am 18.4. wurde seine Storchenfrau zum ersten Mal gesichtet. Dann folgten 3 Tage der Ungewissheit, der Horst blieb gänzlich leer, bis dann ab dem 22.4. wieder beide Störche gesichtet wurden und ab und zu auch Besitzkämpfe gegen einen dritten Angreifer ausgestanden werden mussten. Ab 10. Mai war das Storchenpärchen täglich im Horst zu sehen aber leider ist wieder nichts mit Nachwuchs geworden.



# DER HAMMER

Infoblatt für Prieschka

5. Jahrgang / Ausgabe 6 - 2020

## Mai



Foto: K. Küster

**Nach** dem einstimmigen Beschluss der FFW Prieschka, wieder einen Maibaum zu stellen, bereiteten einige Kameraden die Umsetzung für dieses Jahr vor. Seinen Höhepunkt erreichte dieses tolle neue Objekt am 01.05.2020- am Tag seiner Krönung- das Aufstellen in der Dorfmitte durch 4 freiwillige Kameraden der FFW Prieschka. Leider konnte die Aufstellung nicht wie geplant mit einem kleinen Fest begangen werden. Trotz alledem erfreut es die meisten Einwohner Prieschka's, dass die Tradition des Maibaumaufstellens wieder aufgenommen wurde.

**Überall** in unserer Region vollbringen Menschen in diesen außergewöhnlichen Tagen ganz besondere Leistungen und sorgen dafür, dass unser Alltag auch unter schwierigen Bedingungen weitergeht! Diesen Aufruf der Sparkasse Elbe Elster folgte der Ortsbeirat Prieschka mit Unterstützung der Mitarbeiter der Wohnstätte und nominierten

Karsten Schneider. Am 5. Mai besuchte „Winni das Maskotchen“ der Sparkasse Elbe Elster Herrn Karsten Schneider in der Wohnstätte Haus Prieschka und überreichte als Dankeschön ein PS-Jahreslos im Wert von 60 Euro, mit 15 Gewinnchancen im Jahr.

**Der** Ortsbeirat Prieschka begrüßte im Mai zwei neue Einwohner für Prieschka. Natalie Triebke und Charly Geiger zogen im Februar in die Dorfstraße 58.

## Juni

**Anfang** Juni wurden mit der Umsetzung der ersten beiden Aufgaben der Leader Förderung „ Kleine lokale Initiativen “ der LAG Elbe Elster begonnen. Die Firma Elektro Schmidt erneuerte die Steckdosen an der Bühne und sanierte die Elektrik des Ausschankgebäudes. Es wurden neue Steckdosen und ein neuer Verteilerkasten montiert und neue Stromschienen verlegt. Die Firma HÖB Lindner sanierte die Innenfläche der Tanzbühne. Außerdem wurden die Vorarbeiten für die Installation der neuen Steckdosen geleistet. Die gesamte Innenfläche der Bühne wurde mittels Kärcher gesäubert, unebene und schadhafte Stellen verputzt, grundiert und im Anschluss mit weißer Farbe gestrichen.

**Seit** dem 12. Juni steht das kunterbunte Circuszelt auf dem Gelände der Wohnstätte Haus Prieschka. Genutzt werden soll es natürlich, für die Durchführung der tollen Circus-Projekte. Das Circus-Zelt lädt aber auch für die Durchführung von Festen und Feiern sowie für Freizeitaktivitäten im Freien ein. Das Zelt ist wetterbeständig, schützt uns vor Sonne, Wind und Regen. Eingeweiht wurde das Circuszelt am 29. Juni 2020 mit einem stimmungsvollen Sommerfest.



# DER HAMMER

Infoblatt für Prieschka

5. Jahrgang / Ausgabe 6 - 2020

## Juli

**Zum 1. Juli 2020** fand in der Wohnstätte Haus Prieschka ein Wechsel des Heimleiters statt. Wir bedauern sehr, dass Karsten Schneider den Heimleiterposten in Prieschka abgegeben hat, um eine neue Herausforderung anzunehmen. Der Ortsbeirat Prieschka bedankte sich bei Karsten Schneider für die sehr gute Zusammenarbeit, den ehrenamtlichen und unermüdlichen Einsatz. Wir wünschen ihm für die Zukunft alles Gute und würden uns freuen, ihn bei dem ein oder anderen Dorffest in Prieschka wiederzusehen. Mirko Leisker hat die Aufgabe des Heimleiters übernommen, bei der Einwohnerversammlung im August stellte er sich den Einwohnern\*innen von Prieschka vor.

## August

**Am Dienstag den 25. August, 11 Uhr,** fand die Zwangsversteigerung des vorderen bebauten Anwesens der Gaststätte im Amtsgericht Bad Liebenwerda statt. 7 Personen waren anwesend, zu einem Kaufgebot kam es leider nicht. Der Verkehrswert wurde mit 1 € festgesetzt. Das Mindestgebot lag bei 3300 € inklusive Gerichtskosten. Die hintere unbebaute Liegenschaft Richtung Wohnstätte konnte nicht zur Versteigerung angeboten werden, da dort die Besitzverhältnisse nicht geklärt sind.

**Der Ortsbeirat Prieschka** hat 2 Partyzelte erworben. Diese können von jedem Einwohner Prieschkas ausgeliehen werden. Die Zelte haben eine Länge von 10 Meter und eine Breite von 5 Meter.

## September

**Im September** fanden Sanierungsarbeiten im zur Zeit ungenutzten Jugendclub statt. Der Schornstein wurde innen saniert und ein neuer Ofen wurde eingebaut. Dies wurde vom Regenbogen Bad Liebenwerda Träger der Jugendclubs der Stadt Bad Liebenwerda beauftragt.



## Oktober

### Sanierung Wasseranschluss Festplatz und Jugendclub

Die Firma Thomas Weck Heizung und Sanitärinstallateur Prieschka erneuerte im Auftrag der Stadt Bad Liebenwerda den maroden Wasseranschluss vom Jugendclub zum Festplatz. Bereits beim Herbstputz 2019 verlegten die anwesenden Helfer ein Leerrohr. Die alten Rohrleitungen und Anschlüsse wurden komplett ausgetauscht und erneuert. Somit ist ein einfacheres Ablassen des Wassers im Ausschankgebäude möglich.



# DER HAMMER

Infoblatt für Prieschka

5. Jahrgang / Ausgabe 6 - 2020

## **Achtung: Straßennamenänderung**

*Auf Antrag der Bewohner der Dorfstraße Nr. 11a, 16 und 18 ( Straße von der Gaststätte bis zur Wohnstätte Haus Prieschka ) und Unterstützung des Ortsbeirates wurde in der SVV der Stadt Bad Liebenwerda am 30.09.2020 die Umbenennung des Straßennamens „Dorfstraße“ zu "Am Elstergrund" einstimmig beschlossen. Dieser Beschluss wurde am 2.12.2020 im Amtsblatt veröffentlicht. Erfolgt innerhalb von 4 Wochen kein Einspruch ist die Umbenennung rechtsgültig. Im Januar 2021 wird das neue Straßennamenschild "Am Elstergrund" angebracht und das alte Schild "Dorfstraße" wird für weitere 6 Monate durchgestrichen, aber lesbar unter dem Neuen verbleiben. Grund der Umbenennung sind: Die mehrfach vorhandenen Straßennamen sollen der Vergangenheit angehören und damit auch Verwirrungen und Missverständnisse bei Behörden, Rettungsdiensten und Zustellern vermieden werden. Mit der Umbenennung werden nicht nur die andauernden Fehlleitungen der Geschäftspartner der ansässigen Gewerbetreibenden durch Navigationssysteme ausgeräumt. Sie dienen primär der schnellen Hilfeleistung bei Einsätzen von Notarzt, Feuerwehr und Polizei im Brand- und Katastrophenfall - und können somit Menschenleben retten. Denn gibt ein Schadensmelder den Einsatzort nur ungenau an und nennt nur den Straßennamen, der in der Stadt Bad Liebenwerda und den mit eingebundenen Ortschaften bis dato mehr als einmal vorkommt, ist die Gefahr gegeben, dass dadurch rechtzeitige Hilfeleistungen erschwert werden. Und verspätete Hilfeleistungen können nun einmal zu einer Ausweitung des Schadensereignisses führen, wobei vermeidbare Personenschäden nicht auszuschließen sind.*

*In Prieschka gibt es 3 weitere Straßennamen ( Dorfstraße, Liebenwerdaerstraße und Mittelstraße ) die mehrmals in Bad Liebenwerda und deren Ortsteile vorkommt. Sollten auch die Anwohner der entsprechenden Straßen Interesse an eine Umbenennung haben, bitte beim Ortsbeirat melden.*

## **25 Obstbäume für Prieschka**

*Nach 20 Obstbäumen in 2019 konnten wir in diesem Jahr weitere 25 kostenlose Obstbäume für Prieschka organisieren. Diese konnten im Frühjahr bestellt werden und waren in wenigen Tagen vergeben. Unter anderem wurden je ein Birnenbaum der Sorten Vereins Dechantsbirne, Clapps Liebling, Gellerts Butterbirne und je ein Apfelbaum der Sorten Ingrid Marie,*

*Gravensteiner, Schöner von Boskoop, James Grieve und Golden Pearmain am Straßenrand vom Glockenturm zum Festplatz mit Unterstützung des Bauhofes der Stadt Bad Liebenwerda gepflanzt. Vielen Dank an Siegmund sowie den Kameraden Axel und Andreas der Freiwilligen Feuerwehr für die spontane Bereitschaft zur Erstbewässerung der Bäume für ein besseres Anwachsen und der FFW für die Folgebewässerung.*

**Foto: S. Lindner**



# DER HAMMER

Infoblatt für Prieschka

5. Jahrgang / Ausgabe 6 - 2020

## Revitalisierung Festplatz Prieschka und Herbstputz

Um die letzte Aufgabe der beantragten Leader Fördermittel für kleine Initiativen umzusetzen, bat der Ortsbeirat Prieschka am Samstag, den 10. Oktober, 9 Uhr um



Unterstützung, um den alten Sand vom Spielplatz zu entfernen und den neuen Sand auszubreiten. Mehr als 40 Einwohner\*innen folgten diesem Aufruf. Dem Ortsbeirat freute es das vor allem junge Familien samt Kinder erschienen. Aufgrund der hohen Beteiligung und der maschinellen Unterstützung mittels Minibagger von Simon Woodall bekam das Sprichwort „viele Hände – schnelles Ende“ Sinn. In nur wenigen Stunden wurde der alte Sand vom Spielplatz entfernt und von der Firma Ecknig

Transporte ebenfalls aus Prieschka abtransportiert. Gleichzeitig wurde dieser Tag zum Herbstputz genutzt. Das gesamte Festplatzgelände wurde vom Laub befreit und erneut wurden in verschiedenen Grünanlagen im Ort Frühjahrsblüher gepflanzt. Der Ortsbeirat versorgte alle Helfer mit einem Mittagessen und Getränke. Eine Woche später am Samstag dem 17. Oktober wurde der neue zertifizierte Spielsand ausgebreitet. Der Ortsbeirat Prieschka und die Initiative Prieschka hat Zukunft bedankt sich bei allen beteiligten Firmen und allen fleißigen Helferinnen und Helfer.

Foto: J. Weser

## Zum Herbstfest mit Zirkus Bombastico

Lang mussten die Bewohner der Wohnstätte „Haus Prieschka“ dieses Jahr auf den Zirkus warten. Doch Ende September war es nun endlich soweit. Die Spannung war groß. Für knapp eine Woche zogen nun Spiel, Spaß und Freude in unsere Wohnstätte ein. Jetzt gilt nur eines, üben was das Zeug hält um zum Herbstfest am Freitag den 2. Oktober zu glänzen. Eine gute



Kombination aus kleinen Kunststücken, passender Musik, bunten Kostümen und ganz viel Spaß und Freude werden ein ganz besonderes Programm entstehen lassen, welches alle Mitwirkende verzaubern ließ. Mit dem großen Finale zum Herbstfest endete für alle die aufregende Zeit der Zirkuswoche. In diesen wenigen noch warmen Tagen wurde wieder zusammen geprobt, gegessen, gefeiert und gebastelt. Wir bedanken uns bei allen, die uns tatkräftig unterstützt haben und heissen alle für nächstes Jahr herzlich willkommen.

Text und Bild: Mirko Leisker

## *Queeny Pearl Braga & Kier Marie Alipio*



**Wen dürfen wir vorstellen?** - Hallo, unsere Namen sind Queeny Pearl Braga und Kier Marie Alipio (v.l.n.r.). Wir sind von den Philippinen nach Deutschland gezogen und wohnen seit dem 7. September 2020 in Prieschka.

**Was hat euch dazu bewegt nach Deutschland zu kommen?** - Für uns stand schon lange fest, einmal in Deutschland als Krankenpflegerinnen zur arbeiten, da es gerade in Deutschland viele Möglichkeiten gibt,

um sich in diesem Beruf zu etablieren und sich weiterzubilden. Queeny meinte noch, dass sie schon immer an den vier Jahreszeiten interessiert ist und vorallem an der Winterzeit.

**Was könnt ihr über Deutschland sagen?** - Beide sind sich gleich einig. Leider konnten wir noch nicht viele Eindrücke sammeln. Aber, Deutschland ist ein schönes Land und vor allem ein Ort, an dem wir uns wohl und sicher fühlen. Kier meinte, dass sie in Prieschka keine Angst hat, wenn sie nach dem Spätdienst nach Hause geht oder einen Spaziergang macht um frische Luft zu schnappen. Queeny fügte noch hinzu, dass es kein Wunder ist, dass so viele Touristen von den Philippinen nach Deutschland reisen möchten.

**Wie findet ihr eure Arbeit und die neuen Kollegen?** – Queeny: Aller Anfang ist wirklich schwer. Vor allem sind wir die ersten philippinischen Pflegekräfte in Prieschka. Aber mit der Hilfe unserer Kollegen finden wir die Arbeitsbelastung nicht so schwer. Meine Kollegen sind hilfsbereit, obwohl sie manchmal schwere Zeiten haben, meine deutsche Sprache zu verstehen. Zur Zeit kann ich sagen, dass Kier und ich uns an die Arbeit und die Umgebung allmählich gewöhnen. Kier: Meine Arbeit ist momentan nicht so schwer wie die Arbeit in meinem Land, denn es gibt hier HighTech-Hilfsmittel und meine Kollegen helfen mir, besonders, wenn ich eine Situation nicht verstehen kann.

**Welche Wünsche habt ihr für eure Zukunft?** – Kier: Ich wünsche mir, dass meine Familie auch hierher kommt, damit sie die Schönheit von Deutschland sehen können. Queeny: Ich wünsche mir eine erfolgreiche Berufslaufbahn in Deutschland und ich möchte auch ein ständiger Bewohner in Zukunft werden.

„Wir, die Mitarbeiter der Wohnstätte „Haus Prieschka“, freuen uns sehr über die personelle Unterstützung und wir stehen euch immer mit Rat und Tat zur Seite um euch einen schönen Einstieg in Deutschland und in den Beruf der Kranken- und Altenpflege zu ermöglichen.“

**Beitrag und Foto: Mirko Leisker (Einrichtungsleitung – Wohnstätte Haus Prieschka)**



## 2. Graffiti Projekt umgesetzt



Nachdem 2018 in Prieschka das Traföhäuschen am Glockenturm mit einem Graffiti erfolgreich umgestaltet wurde, setzten ein Mix aller Altersklassen der Einwohner des Dorfes gemeinsam das 2. Graffiti Projekt um. Die „**Initiative Prieschka hat Zukunft**“ beantragte bei der enviaM Fördermittel für das Graffiti Präventionsprojekt zur Umgestaltung der Tanzbühne auf dem Festplatz. Bereits Anfang des Jahres erhielt die Initiative den Bewilligungsbescheid des

Energieversorgers und beauftragte abermals Ralf Hecht von der Farbküche aus Altenberg, der schon das erste Projekt erfolgreich betreute. Letztendlich konnte im Oktober das Kunstwerk vollendet werden, da es in dieser schweren Corona Zeit mehrmals verschoben wurde Samstag früh bei regnerischen Herbstwetter trafen sich alle Interessierten am Festplatz und der Farbprofi sprühte die groben Strukturen vor. Im Anschluss legten alle voller Tatendrang los und verwandelten in wenigen Stunden die frisch sanierte Bühne in ein farbenfrohes Meisterwerk. Dabei wurden mehr als 20 Farbdosen quer durch die Farbpalette verbraucht. Die „**Initiative Prieschka hat Zukunft**“ bedankt sich bei allen Teilnehmern und Ralf Hecht, der erneut sein wahnsinniges Talent unter Beweis stellte, für die gute Zusammenarbeit.

Foto: J. Weser

## Wer kann Hinweise geben?

Birgit Wystemp versteht die Welt nicht mehr. Seit etwa 2 Jahren wird Ihr Vorgarten das Ziel nächtlicher Attacken. „Ich habe mittlerweile Angst am Morgen einen Blick in den Vorgarten zu werfen, denn ich weiß nie was mich diesmal wieder erwartet“, so Ihr trauriges und fassungsloses Fazit. Warum gerade Ihr Vorgarten immer wieder das Ziel von Angriffen ist kann sie nicht erklären. Es ist kaum vorstellbar was dort schon alles passiert ist.

Angefangen hat es indem im Urlaub ein großer Ast eines Baumes abgesägt worden ist und dieser auf der Straße den Weg für jeglichen Verkehr blockierte. Weitere Äste folgten. Seit November diesen Jahres passieren nun des Nachts wieder sonderbare Dinge, es wird vermutlich Salz an den eben genannten Baum gestreut. Warum dies passiert kann sie sich nicht erklären. Auch die immer wieder herbeigerufene Polizei tappt im Dunkeln. Vor kurzer Zeit wurde auch ein nahes Nachbargrundstück Opfer einer Attacke. Die Frage wer nachts und warum in den Gärten Unheil anrichtet ist völlig offen. Die Empörung jedoch und ein mulmiges Gefühl bleiben. Zusammenhalt und Gemeinschaft waren immer die Stärke von Prieschka. Warum nun jemand feige und rücksichtslos agiert ist nicht verständlich, wir hoffen jedoch, dass dieser Person bald das Handwerk gelegt wird. Vielleicht passiert dies spät in der Nacht bei einem Abendspaziergang oder der zufälligen Vorbeifahrt mit dem Auto an einer verdächtigen Person. Hoffen wir, dass in Prieschka bald wieder alle ruhig schlafen können.

S. Wystemp



# DER HAMMER

Infoblatt für Prieschka

5. Jahrgang / Ausgabe 6 - 2020

## **Bäckerauto & Fleischerauto Prieschka**

<b>Montag:</b> ----	----	----
<b>Dienstag:</b> Bäckerei Raddatz Feinbäckerei Christian Sachse	7:45 - 7:40 Uhr 7:45 - 8:00 Uhr	Feuerwehrdepot Liebenwerdaer Str., Höhe Angermann
<b>Mittwoch:</b> Bäckerei Dorn	10:00 - 10.30 Uhr	Ortseingang Neubau Mittelstraße - im Anschluss Reichenhainer Straße 15 a - im Anschluss Würdenhainer Straße 5 -7 a - im Anschluss
<b>Donnerstag:</b> Bäckerei Sachse Lichtensee und Fleischerei Hanisch	8:15 / 8:25 Uhr 8:35 Uhr 8:50 Uhr	Reichenhainer Str. 15 Feuerwehrdepot Ortsausgang - große Eiche
<b>Freitag:</b> Feinbäckerei Christian Sachse Mobile Shop - Lebensmittel	7:40 Uhr  16:00 Uhr 16:30 Uhr	Liebenwerdaer Str., Höhe Angermann Wohnstätte Würdenhainer Str.

Alle Angaben ohne Gewähr. Die Zeitangaben können leicht variieren, weil die Verkäuferinnen vorher auch noch weitere Stationen anfahren.

*Christiane Tredup*



# DER HAMMER

Infoblatt für Prieschka

5. Jahrgang / Ausgabe 6 - 2020

## Veranstaltungen Prieschka 2021

1. Januar	Neujahrsspaziergang
24. April	Circusfest an der Wohnstätte Haus Prieschka
14. – 15. August	Kinder- und Dorffest

## Prieschkaer Whatsapp-Gruppe

Auch in Prieschka wird von einigen Einwohnern eine schnellere Information gewünscht. Deshalb wurde eine Prieschkaer Whatsapp-Gruppe gegründet. Über unsere **Whatsapp-Gruppe Prieschka** erhalten Sie:

- aktuelle Informationen über Veranstaltungen im Ort
- Einladungen zu Ortsbeiratssitzungen und Einwohnerversammlungen
- aktuelle Informationen über Prieschka

Kontaktieren Sie Sandro Lindner ( Kontaktdaten letzte Seite ), wenn Sie der Gruppe beitreten und stets aktuell informiert werden möchten.

## Der Ortsbeirat gratuliert zum Geburtstag:

02. Dezember	Schlecht Nicole	40. Geburtstag
10. Dezember	Bötig Dieter	78. Geburtstag
12. Dezember	Naumann Annelies	91. Geburtstag
30. Dezember	Angermann Ulrich	81. Geburtstag
07. Januar	Trobisch Helga	80. Geburtstag
12. Januar	Terno Johanna	82. Geburtstag
03. Februar	Lehmann Ilse	82. Geburtstag
03. Februar	Uthmann Horst	83. Geburtstag
05. Februar	Schuhmann Karin	79. Geburtstag
07. Februar	Markus Wolfgang	70. Geburtstag
10. Februar	Heinrich Irmgard	89. Geburtstag
13. Februar	Frenzel Rosmarie	70. Geburtstag
14. Februar	Adler Siegmar	78. Geburtstag

und wünscht den Jubilaren alles Gute, Gesundheit und Wohlergehen.

**Auf Grund des Datenschutzgesetzes dürfen Glückwünsche mit Benennung des Namens nur mit ausdrücklicher Genehmigung veröffentlicht werden.**

**Wünschen Sie Glückwünsche oder Danksagungen zu Schulanfang, Jugendweihe, Hochzeitsjubiläum oder ähnliches, melden Sie sich bitte mindestens 3 Monate vor dem Ereignis bei Sandro Lindner persönlich, telefonisch unter ☎ 12886 oder per Mail [ortsbeirat-prieschka@web.de](mailto:ortsbeirat-prieschka@web.de).**

Kontakt: Sandro Lindner 035341/12886  
[Ortsbeirat-Prieschka@web.de](mailto:Ortsbeirat-Prieschka@web.de)  
[prieschka.badliebenwerda.de](http://prieschka.badliebenwerda.de)



# DER HAMMER

Infoblatt für Prieschka

5. Jahrgang / Ausgabe 6 - 2020



*Es lächelt die Mutter, es strahlt der Papa, endlich ist der Nachwuchs da.*

Der Ortsbeirat Prieschka übermittelt den Eltern

Sandra und Marcel Lauterbach  
herzliche Glückwünsche zur  
Geburt der Tochter

**Lennja Nova Lauterbach**

**3402 g 51 cm**

am 14. September 2020

und wünscht euch viel Kraft, Freude,  
Gesundheit und Glück mit eurem kleinen  
Sonnenschein.

Foto: S. Lauterbach

**Manches fängt klein an, manches beginnt gross.  
Aber manchmal ist das Kleinste das Größte.**

Der Ortsbeirat Prieschka  
übermittelt den Eltern  
Mandy Köhler und Mathias Knoof  
herzliche Glückwünsche zur  
Geburt der Tochter

**Pauline Köhler**

**4430 g 58 cm**

am 4. November 2020 und  
wünschen euch viel Kraft, Geduld,  
Ausdauer, Glück und Freude für  
das große Abenteuer Kind.



Foto: M. Köhler



# DER HAMMER

Infoblatt für Prieschka

5. Jahrgang / Ausgabe 6 - 2020

## Na keine Idee was du verschenken sollst?

dann ab zu:

### Taschen by Tessie

Mittelstr. 55 , 04924 Prieschka

Tel: 035341 / 12623

[baerbel.lehmann.59@web.de](mailto:baerbel.lehmann.59@web.de) oder Facebook: Taschen by Tessie

Ich verkaufe wunderschöne, in liebevoller Handarbeit genähte Taschen und andere Sachen!

Tolle Farben, süßes Design machen diese Taschen zum UNIKAT!

Die Taschen sind aus einem hochwertigen Baumwollstoff gefertigt und für mehr Stabilität sorgt der eingenähte Volumenvlies!

Das Außenmaterial der Tasche besteht aus 100% Baumwolle, der Baumwoll Innenstoff ist reiner unbehandelter Baumwollstoff und das Innenfutter aus 100% Polyester!

Zum Großteil verwende ich alte Knöpfe zur Deko und abgelegten Modeschmuck!

Außerdem verwende ich als Tragegurt, je nach Kundenwunsch, recycelte Sicherheitsgurte!

Damit möchte ich einen Beitrag leisten um unsere Umwelt ein wenig zu entlasten!

Egal ob im Alltag oder Beruf, die Tasche ist immer ein Hingucker!

Die Taschen sind bei 30 Grad waschbar!

Natürlich gibt es auch Mund-Nasen-Masken!



Text und Bilder: B. Lehmann